

Zwischen den Stühlen



Die Holding pro homine

Die Geschäftsfelder

- zwei Krankenhäuser

Marien-Hospital Wesel

St. Willibrord-Spital Emmerich-Rees

- Fachklinik Horizont
- neun Senioreneinrichtungen
- zwei Servicegesellschaften

- Schulung
- Beratung
- Pflegeüberleitung / Pflegeberatung
- Expertenwissen

Zwischen den Stühlen

- Gesellschaft
- Krankenkasse
- Krankenhaus
- Angehörige
- Patient

- Versorgung und Unterstützung alter und kranker Menschen
- Übernahme der Verantwortung für die Schwachen
- gerechte Verteilung
- verantwortlicher Umgang mit limitierten Mitteln

- adäquate Beratung unter Berücksichtigung der Kosten
- bedarfsgerechte Versorgung (Hilfsmittel, Pflege)
- Sicherstellung der häuslichen Versorgung (ambulant vor stationär)
- Kompetenzerhöhung der Versicherten und der Angehörigen
- Übernahme von Beratungsaufgaben/Formalitäten/Anträgen

Krankenhaus

Dienstleister:

- betriebswirtschaftliche Aspekte
Drehtüreffekt/ Verweildauer
- Kundenbindung
Patienten, Hausärzte
- Außendarstellung
Bekanntheit, Akquise

Arbeitgeber:

- effiziente Arbeit
- Kundenorientierung
- Loyalität gegenüber dem Unternehmen

Andere Berufsgruppen:

Pflegerischer Dienst

- Entlastung bei administrativen Aufgaben
- gute Weiterversorgung des Patienten
- Unterstützung und Entlastung bei Konflikten (Patient/Angehörige/Andere)
- Abfedern von Krisensituationen

Ärztlicher Dienst (behandelnde Ärzte):

- Therapieerfolg absichern
- Abfedern von Krisensituationen
- Vermittlung zwischen Arzt/Patient/Familie
- Unterstützung bei organisatorischen Aufgaben

Ärztlicher Dienst auf Chefarzt-Ebene:

- Verweildauer minimieren
- reibungslose Abläufe

- Tipps, Beratung (Möglichkeiten soziales Netz)
- Erstellung eines passgenauen Hilfsplanes
- Ansprechpartner, Kontaktadressen
- Schulungen vor Ort
- Entlastungsangebote
- finanzielle Unterstützung/Ausgleich
- Unterstützung bei Formalitäten

Angehörige

- Erleichterung der eigenen Situation
- Übernahme familiärer Aufgaben
- Kommunikation unangenehmer Wahrheiten
- Hilfe bei Abgrenzung
- Verständnis für negativ bewertete Handlungen

Patienten

- Wegweiser durch den Paragrafen-Dschungel
- Beratung über bestehende Ansprüche
- Informationsvermittlung
- Verbesserung der häuslichen Situation
- Erschließen von Ressourcen
- Beratung und Schulung vor Ort
- Einleitung von Maßnahmen
- Unterstützung bei Antragstellung

Patienten

- Zeit, Verständnis, Zuhören
- Knüpfung eines Netzwerkes mit tragfähigen Beziehungen
- Ausgleich zum Verlust von Lebensqualität
- Begleitung bei innerfamiliären Konflikten
- Vermittlung/Dolmetscher zu Arzt und Pflege

FAZIT

- Gesellschaft
- Krankenkasse
- Krankenhaus
- Angehörige
- Patient

- Anspruchshaltung
- Selektion
- persönliches Empfinden

Lücken im
sozialen Netz

- fehlende kurzzeitige Versorgung
- der „Buhmann“ sein

Zwischen den Stühlen



Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit!!